

Das Quartier Gyrischachen



Das Quartier liegt abgetrennt von der Emme und Zuglinie am Rande von Burgdorf. Die ersten Blöcke, die Uferwegblöcke, wurden im Jahr 1956 erbaut. Zu diesem Zeitpunkt war das Quartier noch mehrheitlich Landwirtschaftszone. In den folgenden 20 Jahren hat sich das Quartier zu dem gestaltet wie es heute ist.

In den nächsten 2-4 Jahren wird der Uferweg komplett neu erbauen. Dazu finden sie unter www.burgdorf25.ch weitere Informationen.

Der Gyrischachen ist eine Hochbausiedlung mit fast 1500 Einwohner aus gut 42 Nationen. Die Hochhäuser sind von sehr viel grünem Umschwung, 2 Freibäder und einen grossen Park mit Spielplatz umgeben. Die meisten Gyrischächeler sind Schweizer, gefolgt von den Italiener, Mazedonier und Kosovaren.

Der Gyrischachen gehört zum Quartier Ämmebrügg. Dieses ist bekannt für eine gute Lebensqualität und ein vielfältiges und buntes Quartierleben. Mit unserer Quartierarbeit sind wir schwerpunktmässig im Gyrischachenquartier unterwegs. Ziemlich im Herzen der Hochhäuser steht ein einstöckiges Flachdachhaus. In einem Teil befindet sich ein kleiner Lebensmittelladen, der andere Teil ist der Gyriträff in dem neben vielen Aktivitäten auch das Büro unserer Quartiermitarbeiterin befindet.

Der **Quartiersverein Ämmebrügg** ist im Gyrischachen und im Gyriträff mit verschiedenen Aktivitäten anzutreffen. www.qv-aemmebruegg.ch / www.gyritraeff.ch

